

Verzicht auf betäubungslose Ferkelkastration

Erfahrungen aus Feldversuchen zur Impfung gegen Ebergeruch



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau



MARTIN-LUTHER
UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Manfred Weber

*Zentrum für
Tierhaltung und
Technik*

Eberhard von Borell

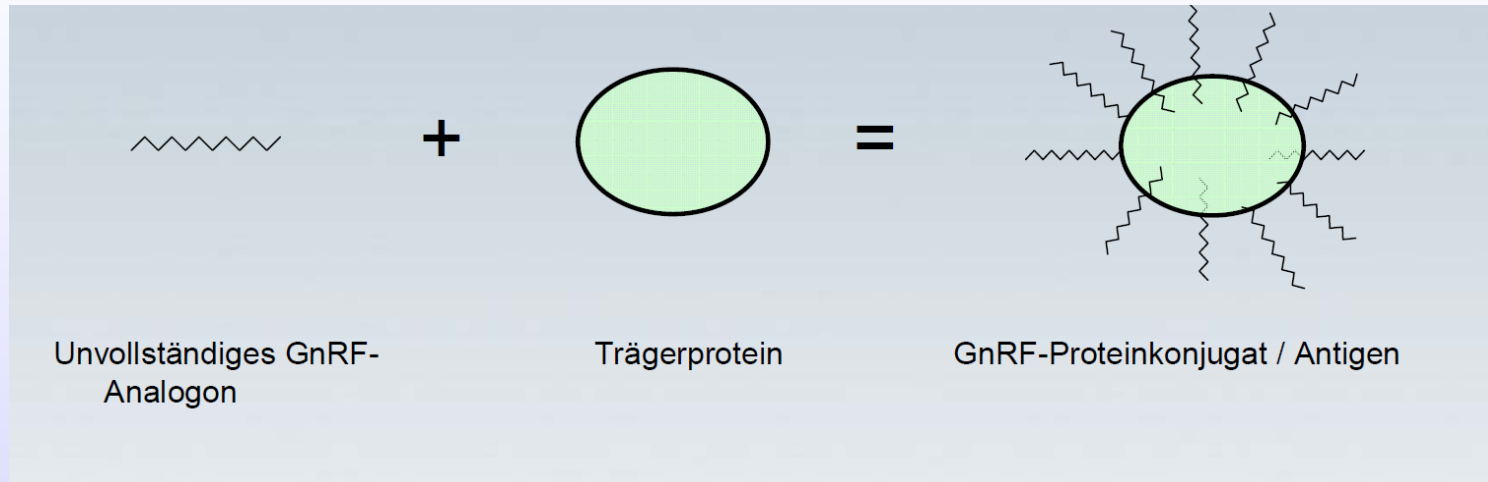
Stephan Ebschke

MLU Halle

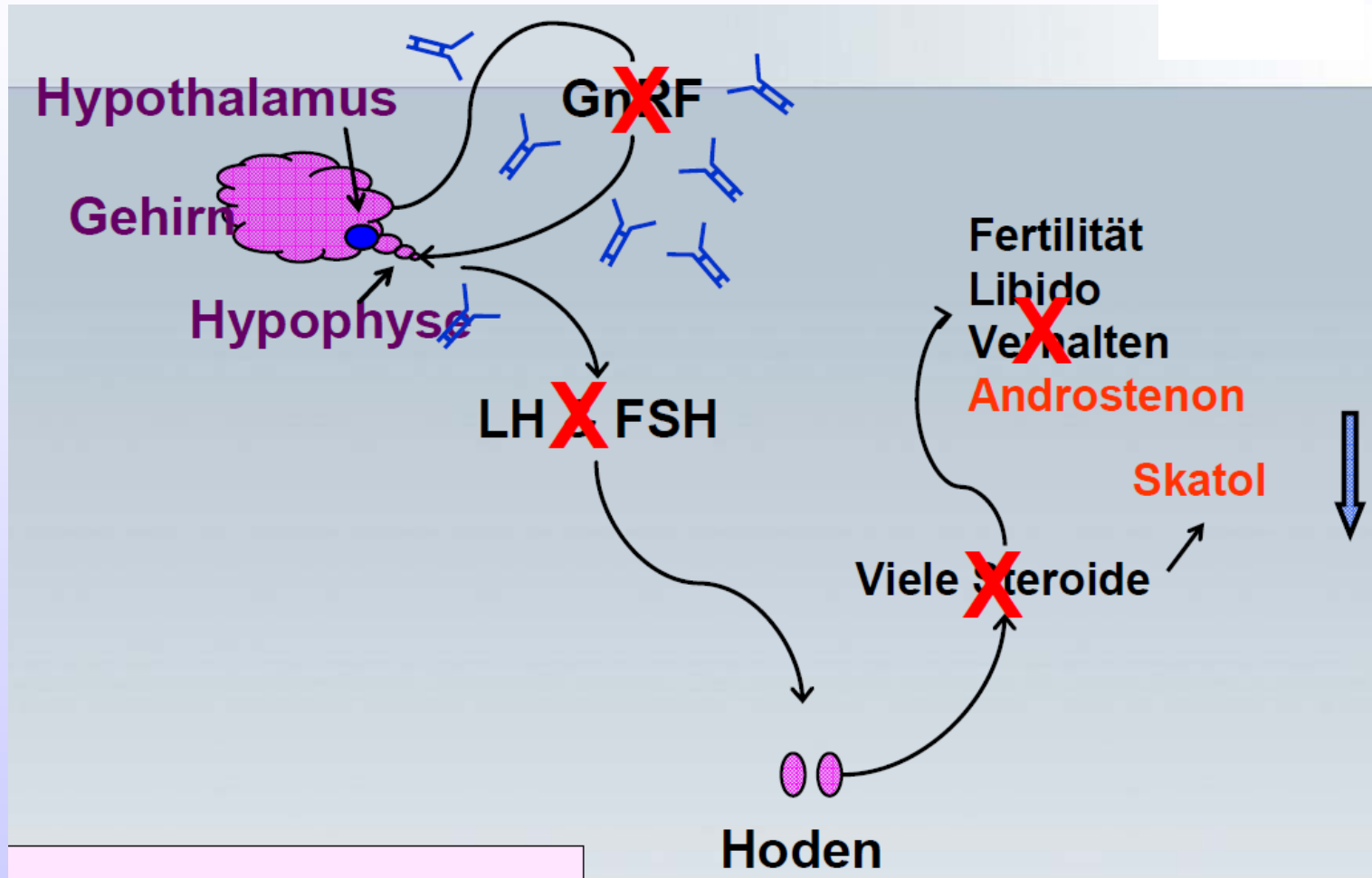
Berlin

25.6.2013

Was ist Improvac ?



Wie wirkt Improvac ?



Gemeinschaftsprojekt mit Prof. v. Borell Universität Halle

160 Schweine

10 Eber
(Improvac)

10 Kastrate

5 Eber (I)
5 Sauen

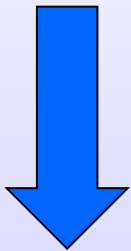
5 Kastrate
5 Sauen

4 Durchgänge

Vorgabe: Gemeinsame Ausstellung eines Abteils



- Impfung ist unproblematisch verlaufen
- 1. Impfung bei Einstallung in Maststall
- 2. Impfung bei ca. 100-110 kg



28 Tage

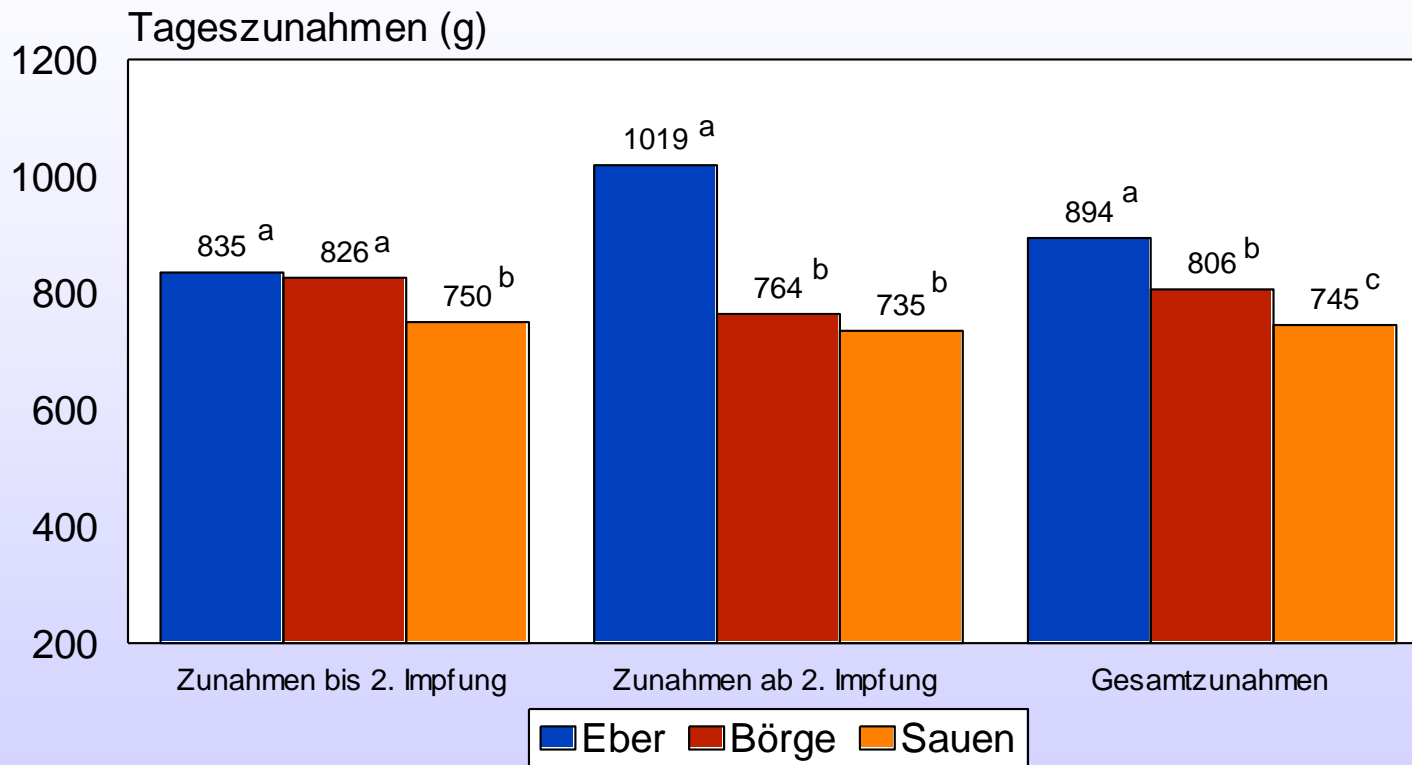


Koch- und Bratprobe

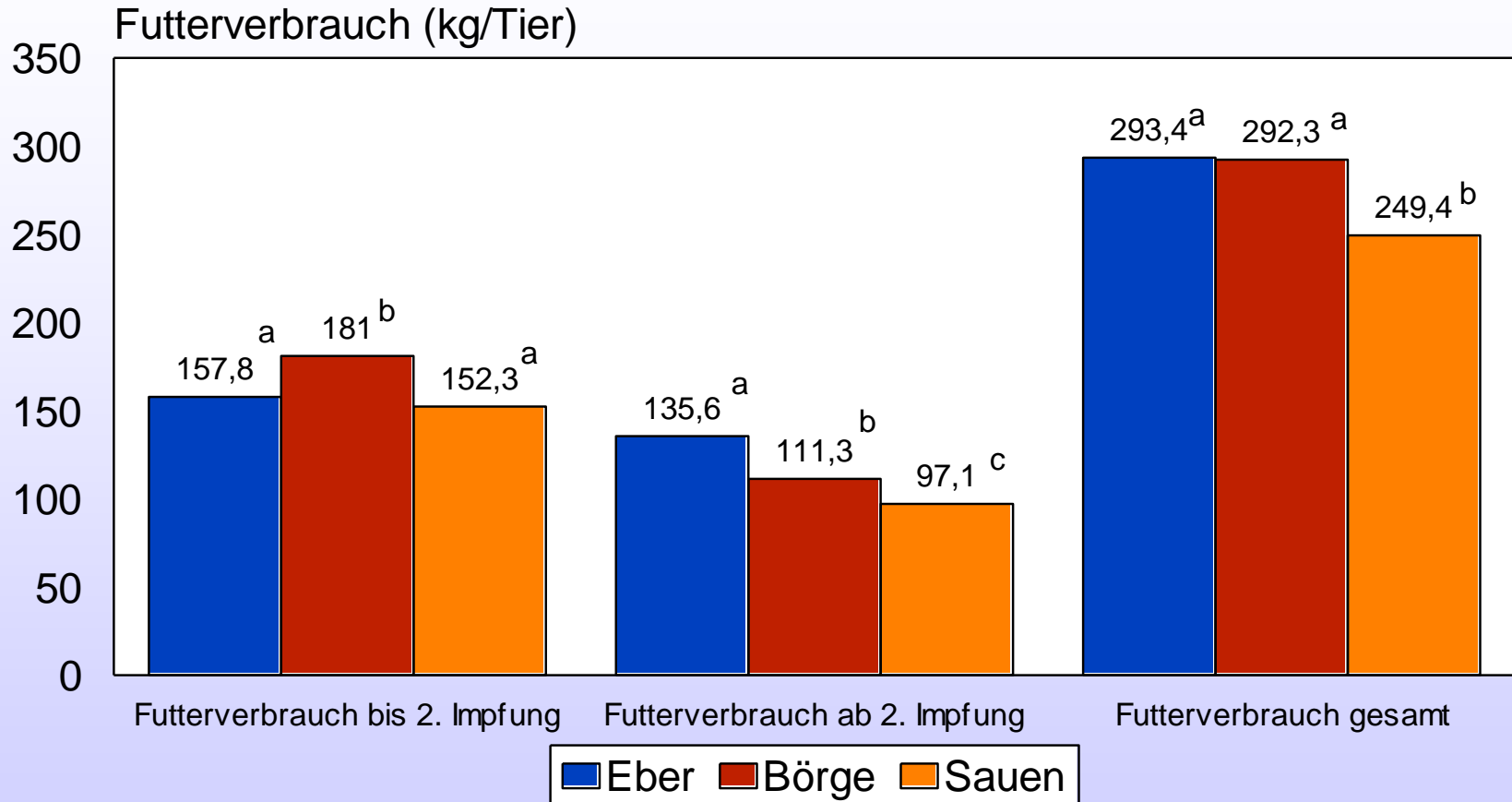


Keine
Geruchsabweichungen

Impfung gegen Ebergeruch – Versuch 1

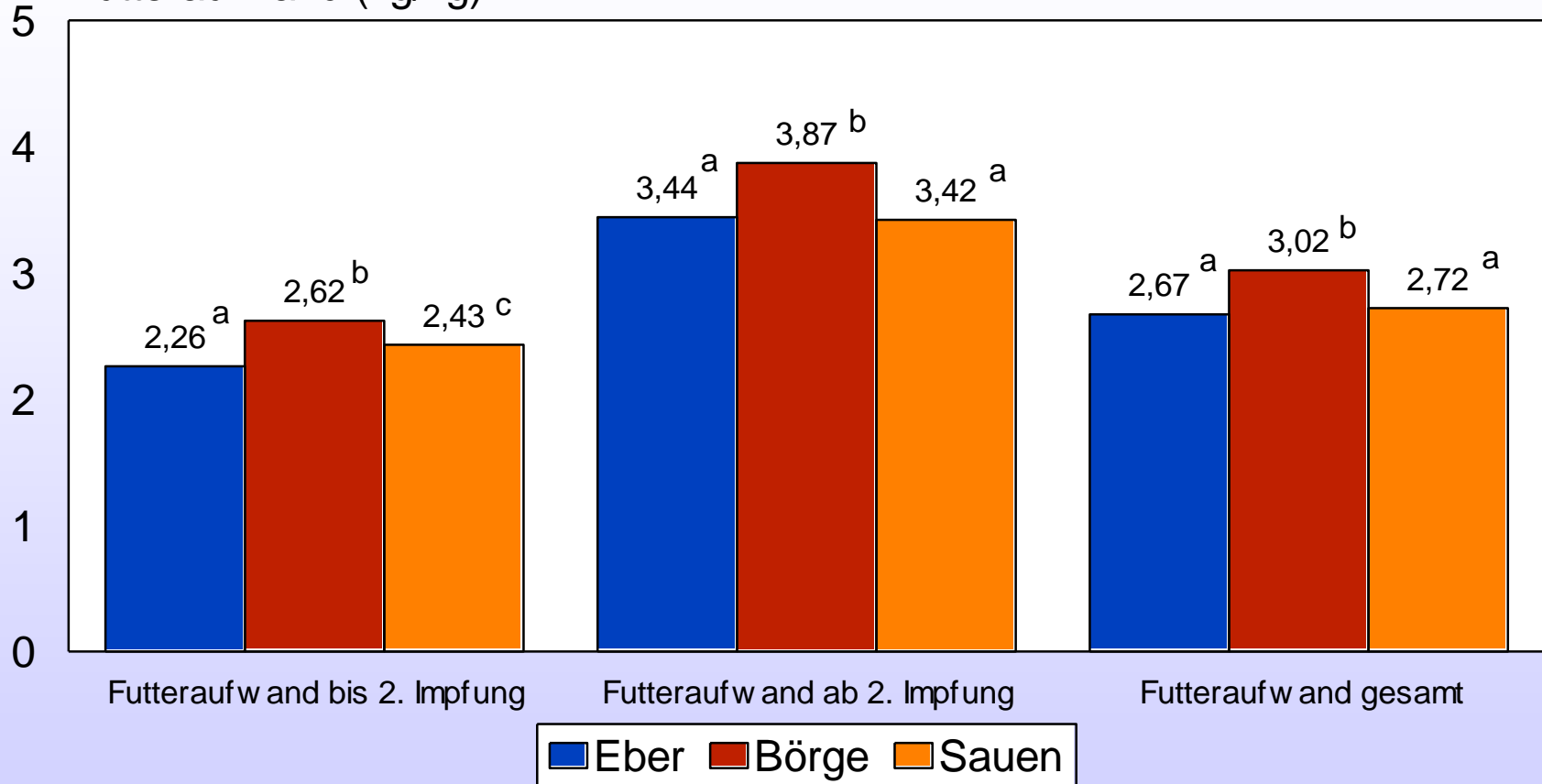


Impfung gegen Ebergeruch – Versuch 1



Impfung gegen Ebergeruch – Versuch 1

Futteraufwand (kg/kg)



Impfung gegen Ebergeruch – Versuch 1

		Improvaceber n= 54		Börge n= 56		Weiblich n = 36	
		\bar{x}	s	\bar{x}	s	\bar{x}	s
Schlachtgewicht	kg	109,7 ^a	9,5	104,3 ^b	9,7	99,5 ^c	8,0
Ausschlachtung	%	78,4 ^a	1,5	79,9 ^b	1,8	80,9 ^c	2,1
Magerfleischanteil Bonner Formel	%	56,3 ^a	2,7	55,6 ^a	3,2	60,7 ^b	2,2
Fettfläche	cm ²	23,1 ^a	3,9	23,1 ^a	4,0	17,6 ^b	3,9
Fleischfläche	cm ²	58,6 ^a	4,5	57,8 ^a	5,0	61,8 ^b	4,6
ph 1 Kotelett		6,0	0,3	6,0	0,3	6,0	0,4
LF 1 Kotelett	mS	4,0	0,4	4,0	0,6	3,9	0,4
Fleischfarbe	%	63	9	66	10	67	9
Tropfsaftverluste	%	6,1	1,9	5,4	2,1	5,2	2,0

ab: Mittelwertunterschiede (Signifikanzniveau: $p < 0,05$)

Bei gleicher Futteraufnahme und gleichen Magerfleischanteilen zeigt sich im Schlachtgewicht der einzige finanziell bedeutsame Unterschied. Bewertet man die Schlachtgewichte mit dem gleichen Preis (im Beispiel 1,4 €/kg) ergibt sich auf der Erlösseite folgender Unterschied:

Improvac-Eber:	$109,7 \text{ kg} \times 1,4 \text{ €} = 153,6 \text{ € pro Tier}$
Börge:	$104,3 \text{ kg} \times 1,4 \text{ €} = 146,0 \text{ € pro Tier}$
Erlösdifferenz:	$7,6 \text{ € pro Tier}$



MARTIN-LUTHER
UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau

Gemeinschaftsprojekt mit Universität Halle

Prof. v. Borell

Stephan Ebschke

Wie sollten geimpfte Eber gefüttert werden?

Wie verhalten sich geimpfte Eber?

Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



196 Schweine

12 Eber

Fütterung:

Eber-
Empfehlung
DLG

13, 4/13,0 MJ
0,9/0,7 g
Lys/MJ

Eber

12 Eber
geimpft

Fütterung:

Eber-
Empfehlung
DLG

13, 4/13,0 MJ
0,9 /0,7 g
Lys/MJ

I-Eber

12 Eber
geimpft

Fütterung:

Eber – DLG
Energieabsen-
kung nach 2.
Impfung

13, 4/12,2 MJ
0,9/0,65 g
Lys/MJ

I-Energie

12 Eber
geimpft

Fütterung:

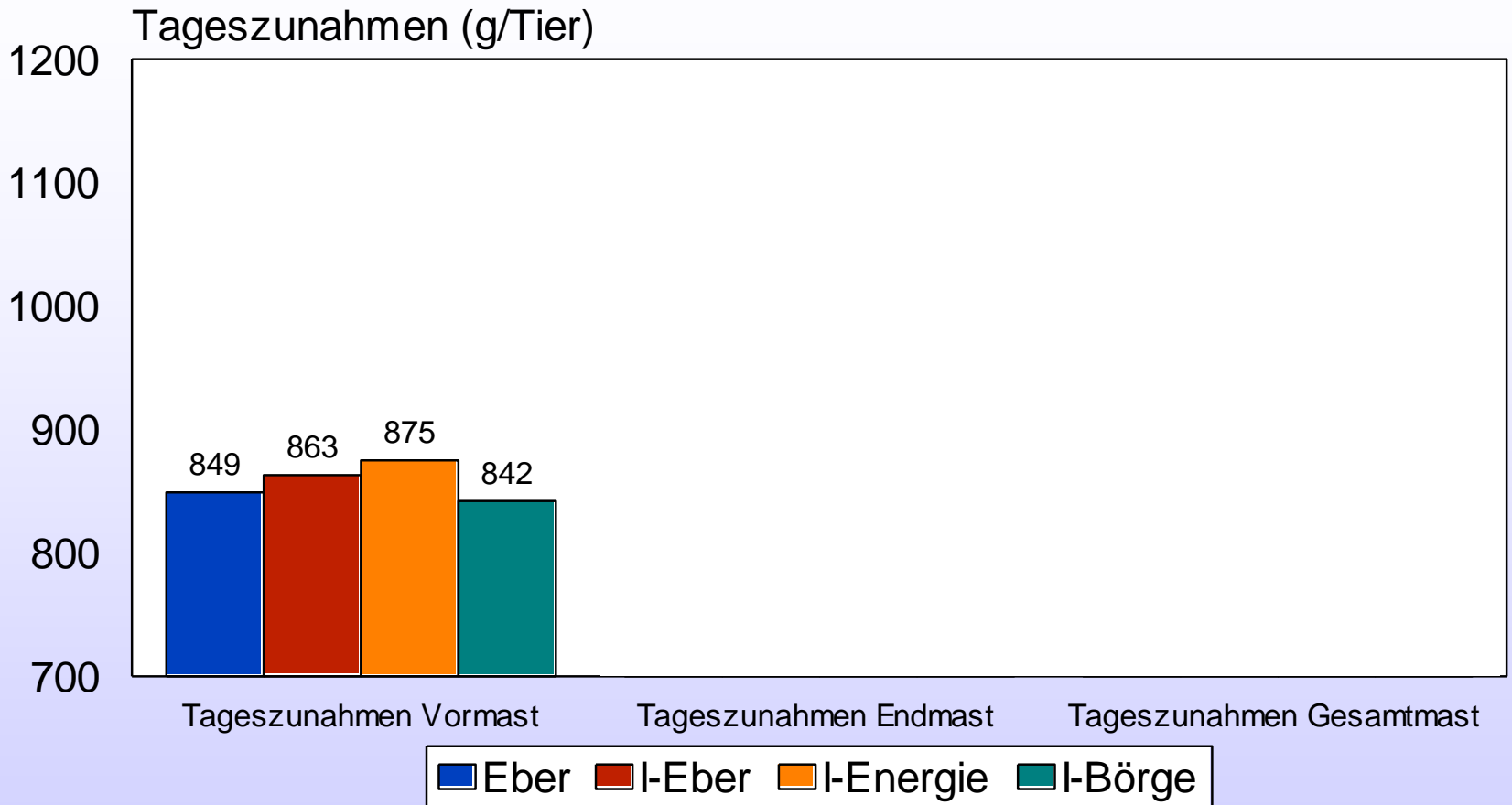
Börge-
Empfehlung
DLG

13, 4 /13,0 MJ
0,83/0,65 g
Lys/MJ

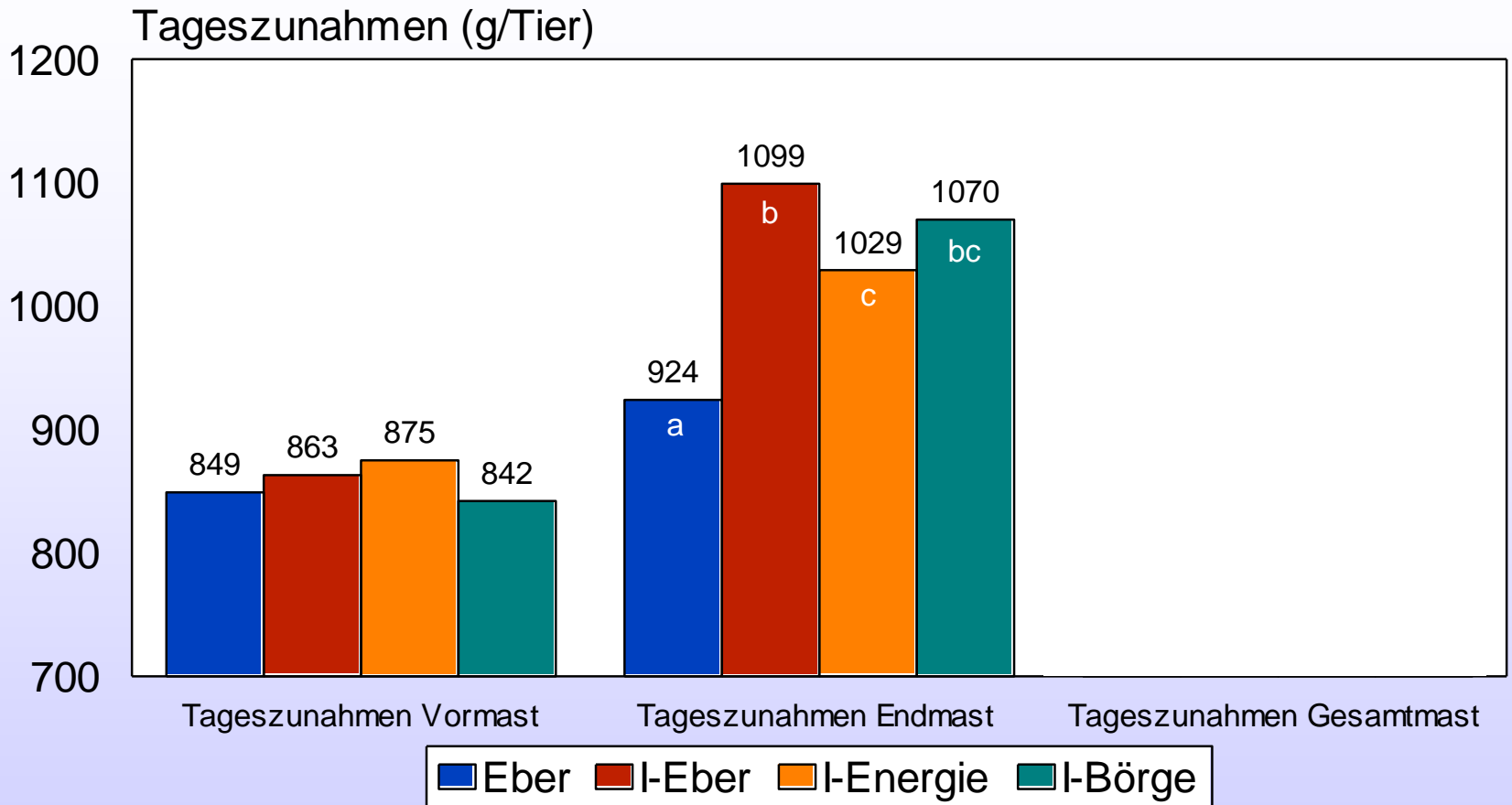
I-Börge

4 Durchgänge

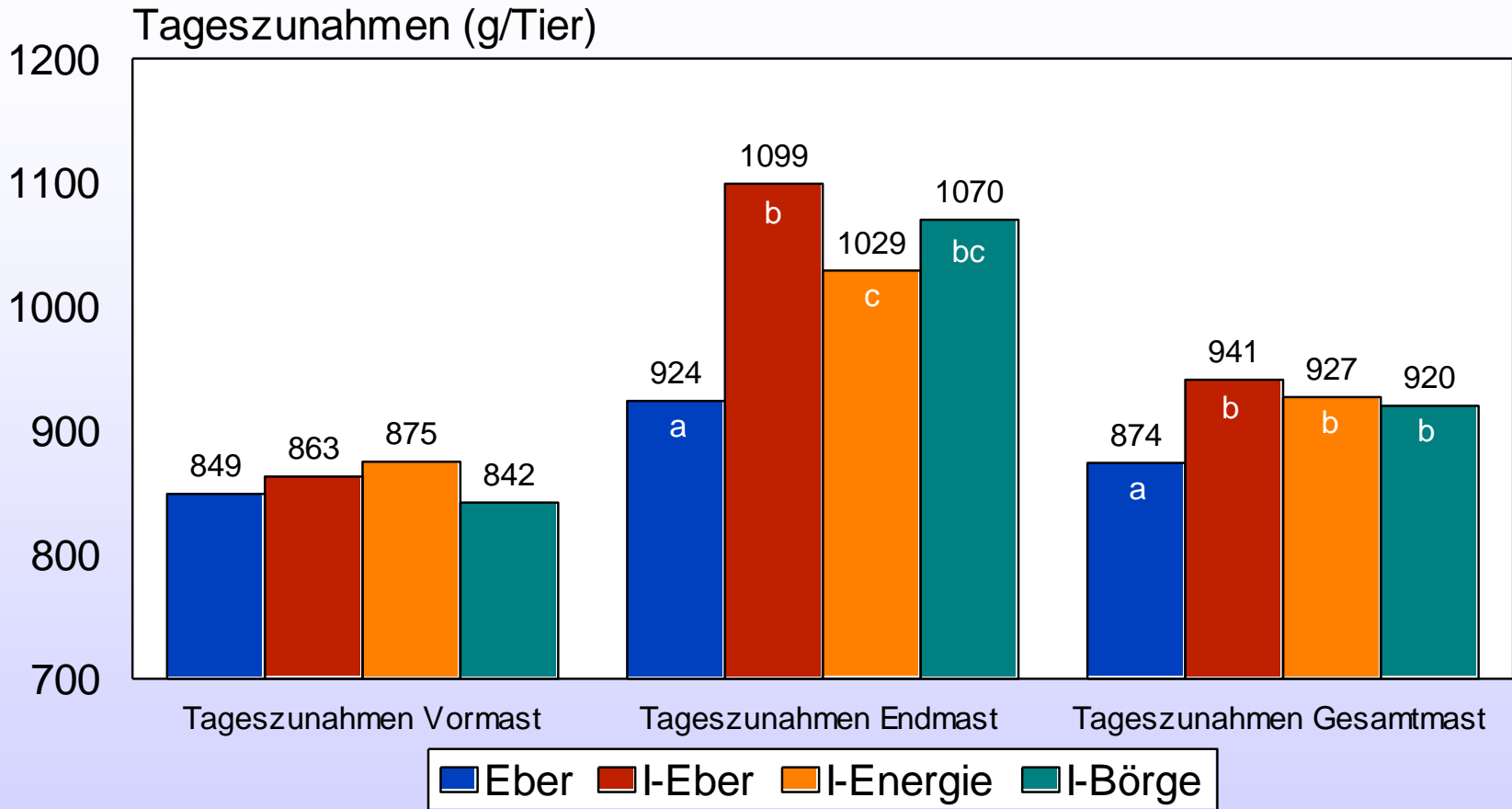
Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



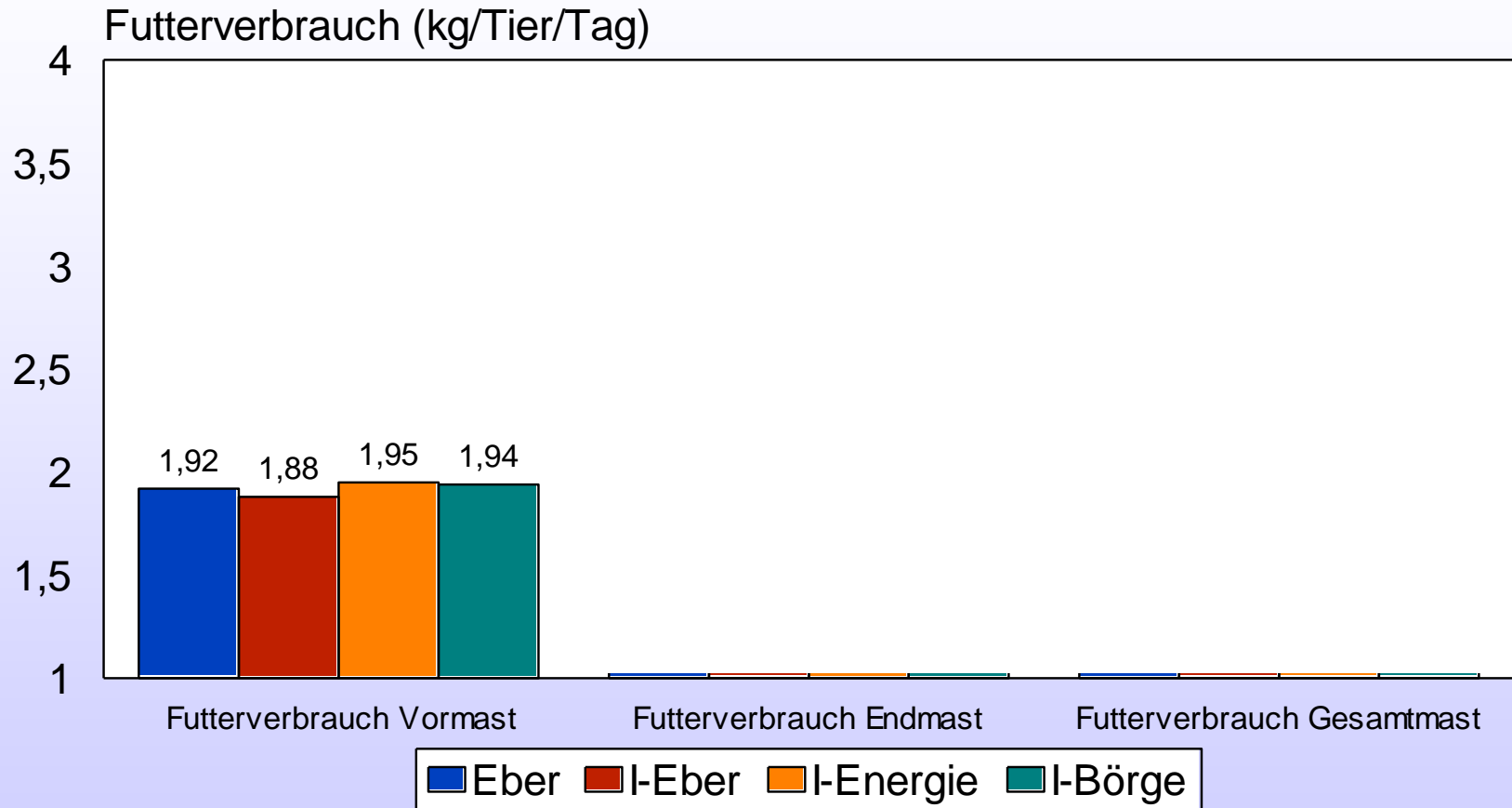
Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



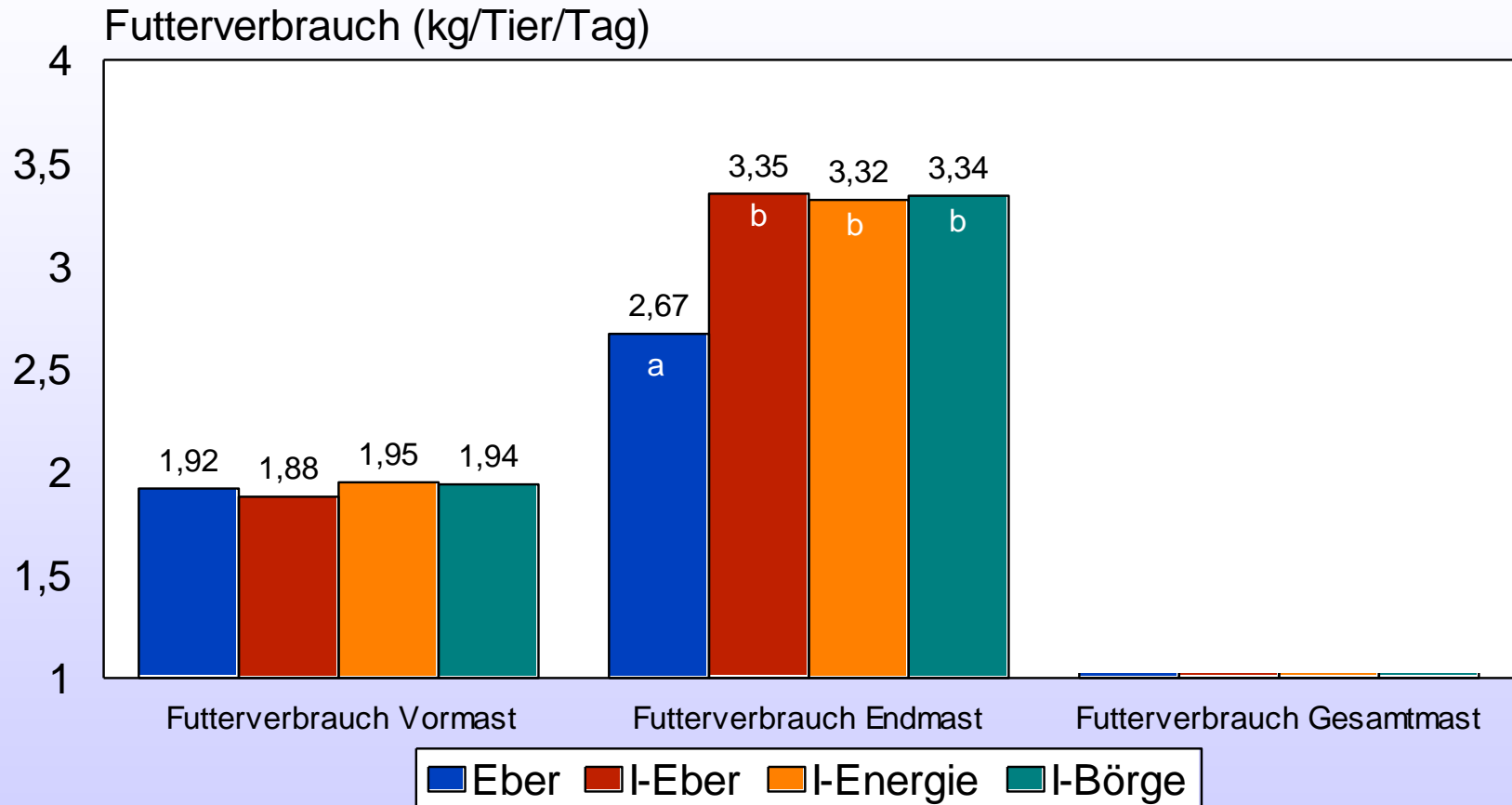
Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



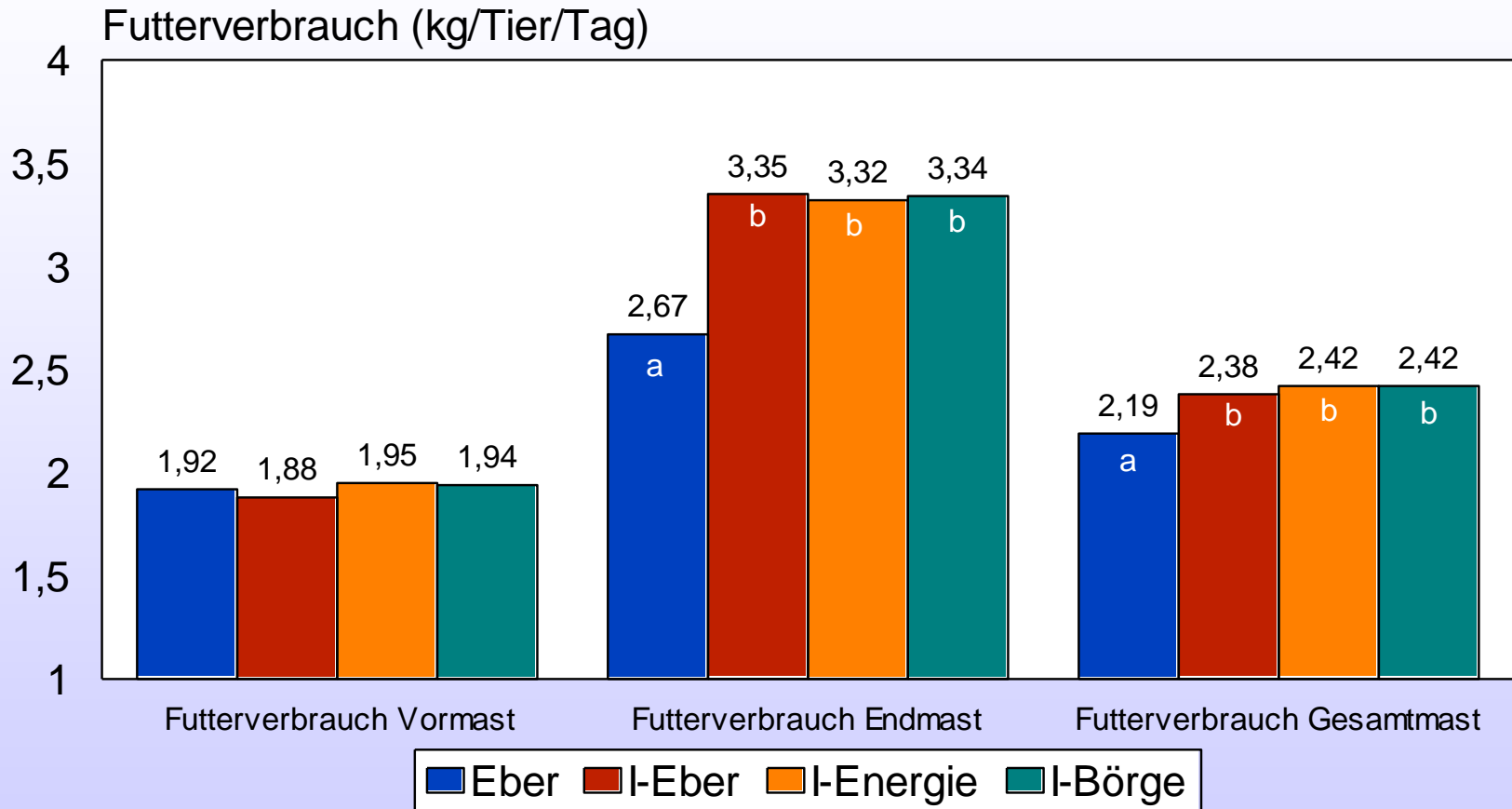
Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)

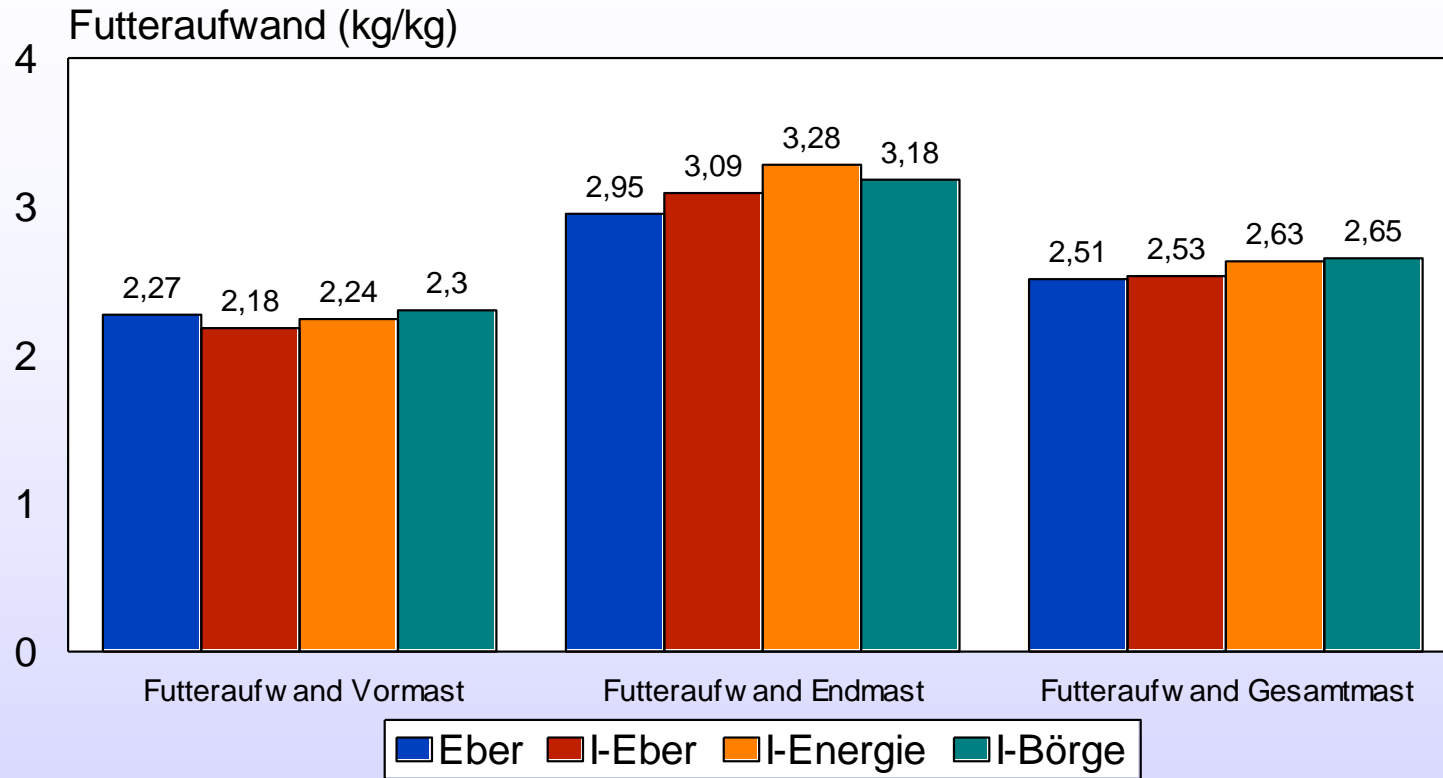


Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



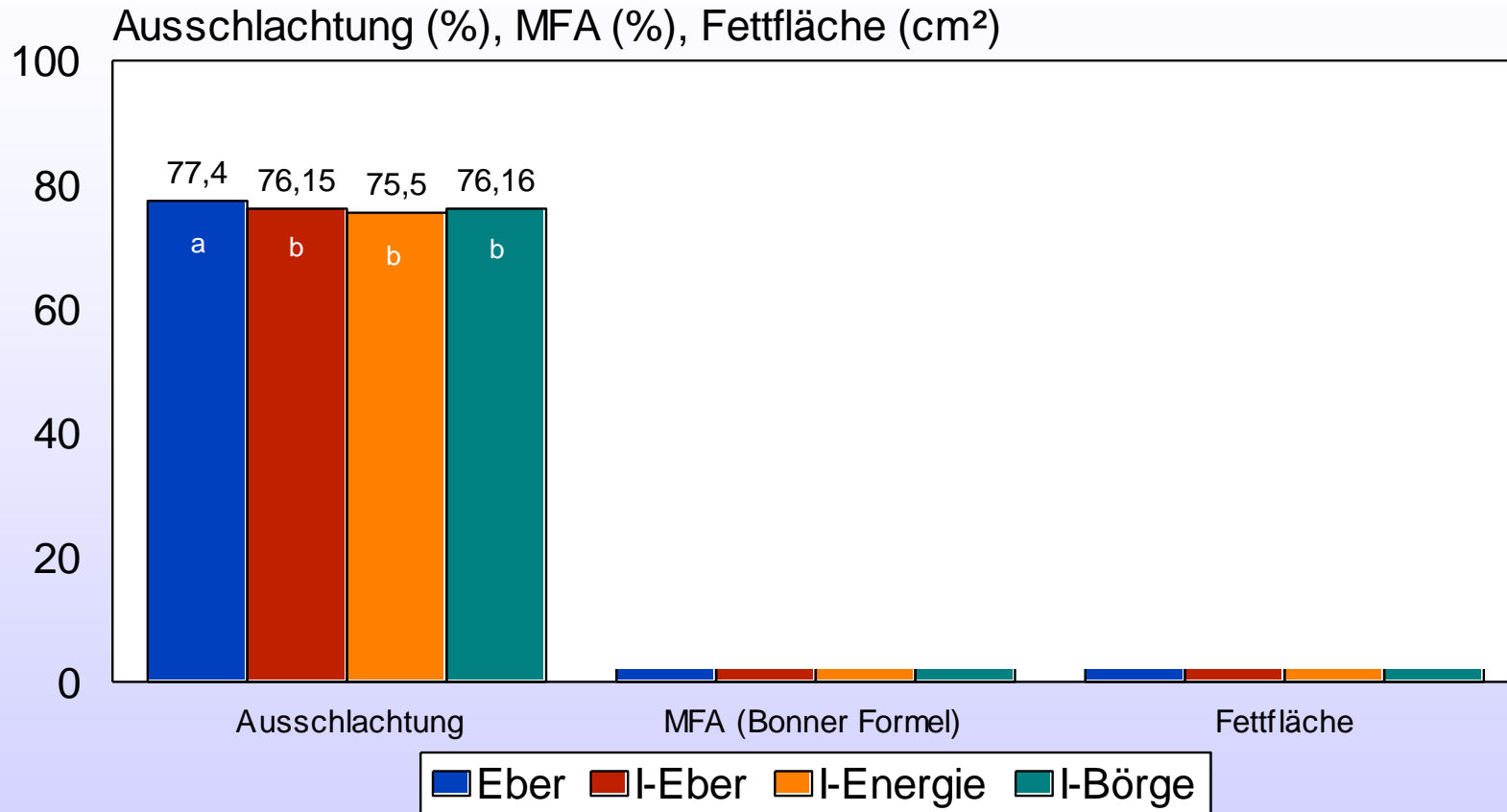


Noch nicht endgültig statistisch ausgewertet

⇒ Notwendig ist Berechnung des Energieaufwandes

(noch in Bearbeitung)

Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)

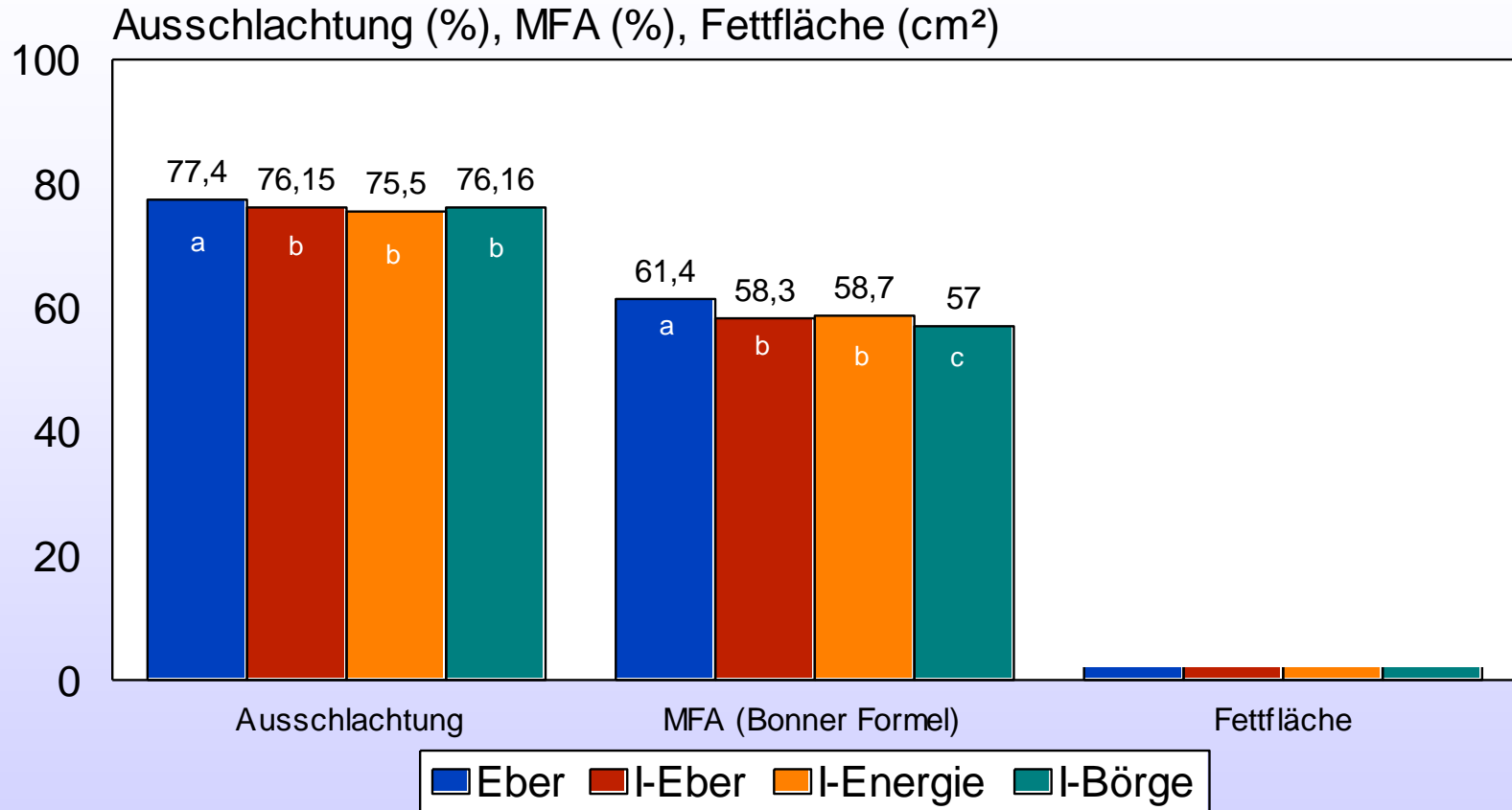


Futteraufnahme der letzten 3 Masttage:

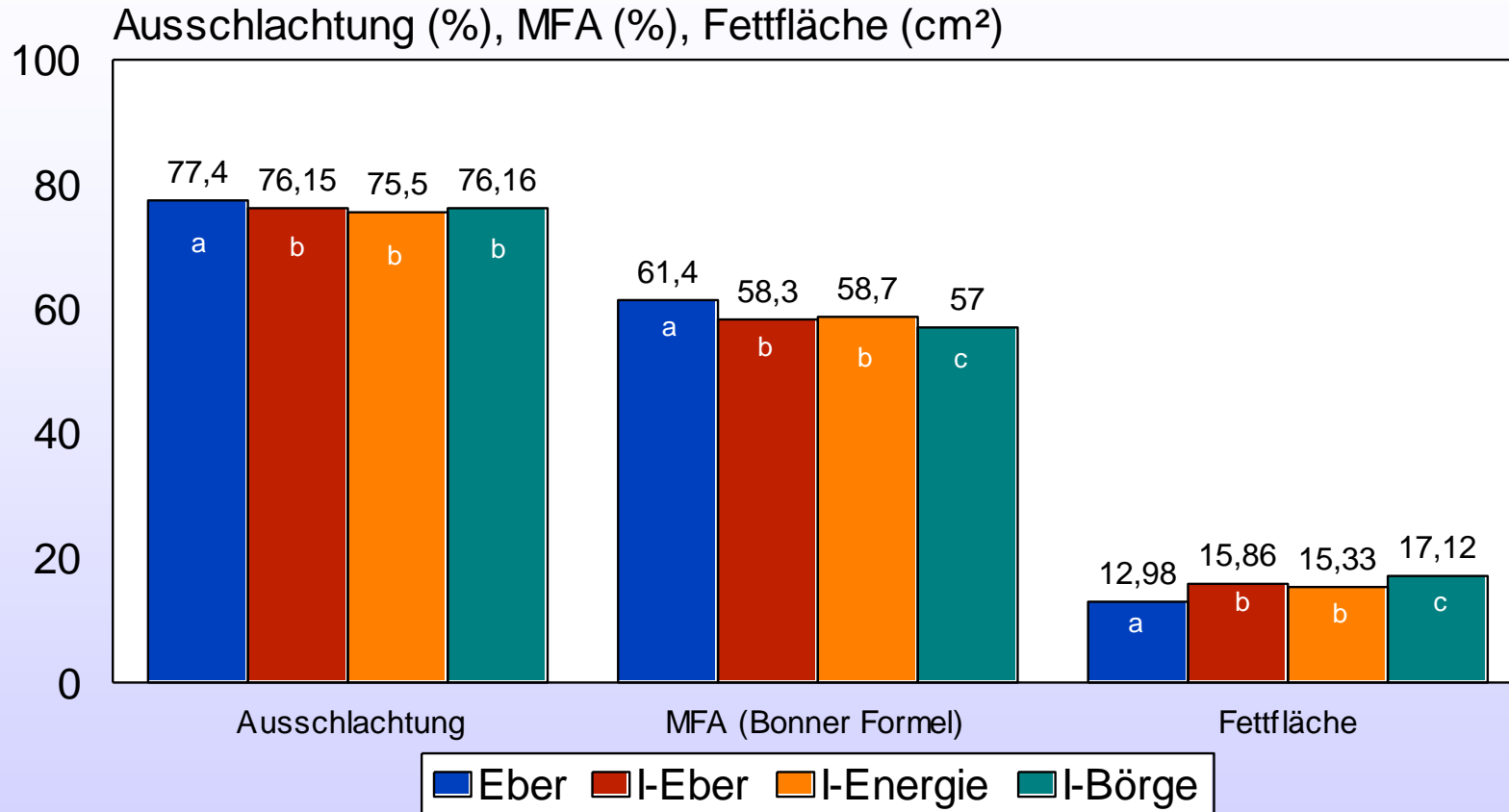
Eber: 8,1 kg I-Eber: 11,8

deutlich größere Magenfüllung, schwerer MD-Trakt ca. +1,3 kg

Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)



Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)

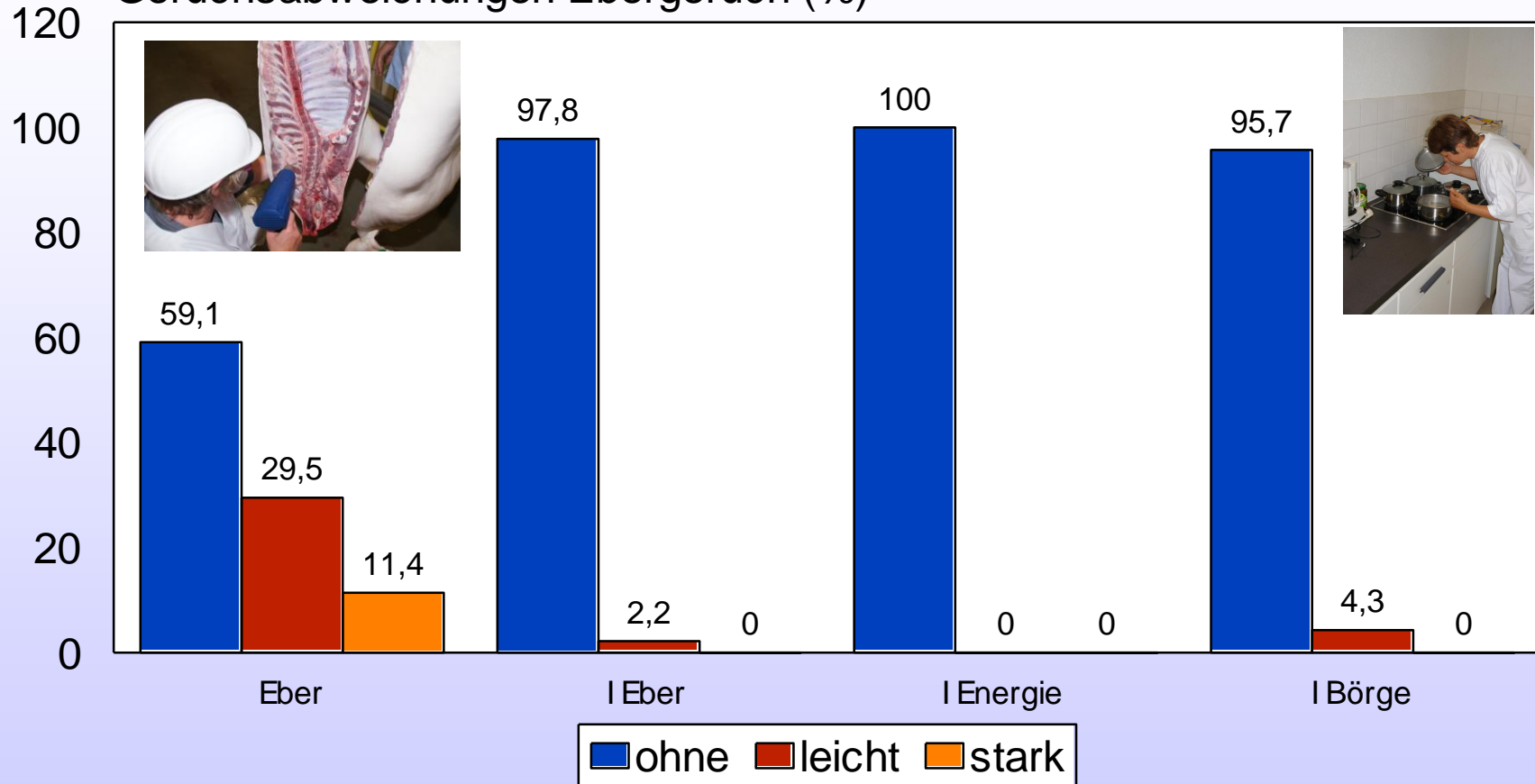


Fleischflächenunterschiede Eber:I-Börge 5 cm²

Keine Unterschiede in den Parametern der Fleischqualität

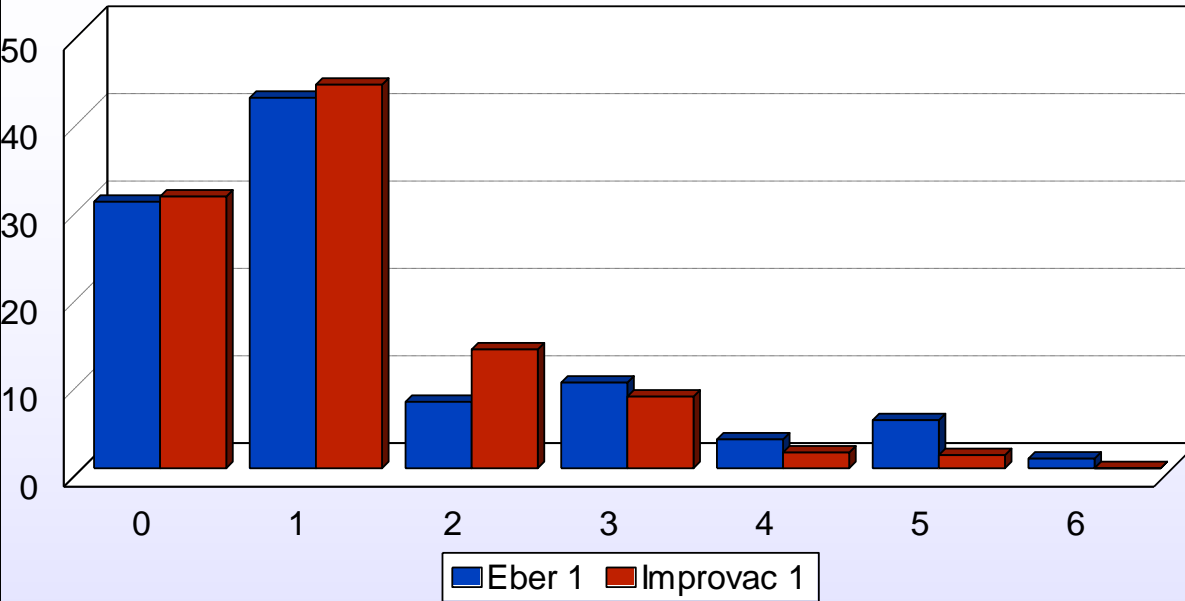
Geruchsbeeinträchtigungen

Geruchsabweichungen Ebergeruch (%)

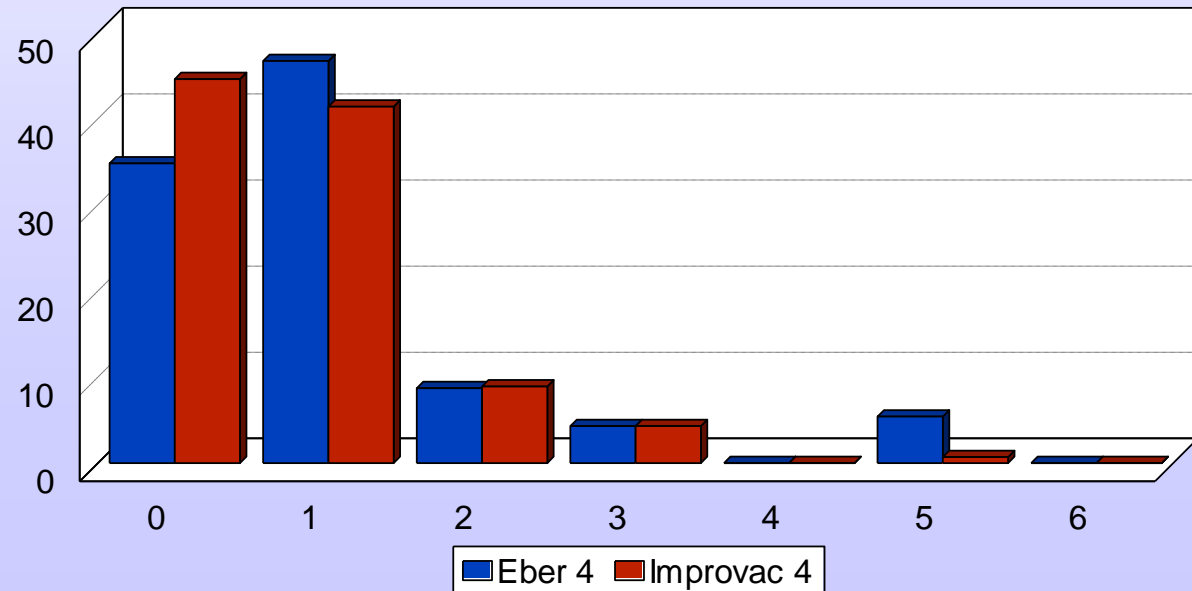


Impfung gegen Ebergeruch (Versuch 2)

Anteil (%)



Anteil (%)



Fazit

- Impfung gegen Ebergeruch ist eine praktikable Methode
- Es treten bei sachgemäßer Anwendung keine nennenswerten Geruchsabweichungen auf
- Die Impfung sollte so spät wie möglich erfolgen (Verfettung)
- Vor der zweiten Impfung ist eine Fütterung nach Eberempfehlung anzuraten
- Energieabsenkung im Futter nach 2. Impfung bringt nur geringe Effekte
- Vom finanziellen Nutzen liegt die Impfung gegen Ebergeruch zwischen Ebermast und Börgemast

Danke für die Aufmerksamkeit
und ein kleiner Gruß aus dem Land der Windräder

